
Mitteilungen der Sprecher

Liebe Mitglieder der Fachgruppe Computeralgebra,

auch dieses Heft setzt sich zum Ziel, Sie über aktuelle Entwicklungen in der Computeralgebra in Deutschland und anderswo zu informieren.

Die zentrale Aktivität der Fachgruppe war in diesem Jahr die Computeralgebra-Tagung, welche vom 10. bis 12. Mai 2012 in Kassel im bewährten Format stattfand. Neben den fünf eingeladenen Hauptvortragenden gab es 16 Fachvorträge und eine Softwarepräsentation. Der Preis für den besten Vortrag eines Nachwuchswissenschaftlers in Höhe von 500 Euro ging an Severin Neumann (Universität Passau) mit einem Vortrag zu parallelen Algorithmen zur Berechnung von Gröbnerbasen. Ein detaillierter Bericht über die Tagung erwartet Sie auf Seite 5.

Zwei weitere Preise der Fachgruppe in Höhe von jeweils 250 Euro wurden auf der diesjährigen ISSAC-Tagung vergeben, die vom 22. bis 25. Juli in Grenoble stattfand. Preisträger sind Romain Lebreton, Esmail Mehrabi und Éric Schost für das beste Poster, und Michael Monagan and Roman Pearce für die beste Softwarepräsentation. Auch hier können Sie Näheres zur Tagung und Inhalten erfahren, und zwar ab Seite 26.

Hans-Gert Gräbe aus der Fachgruppenleitung war mit einem Antrag für das „SymbolicData“-Projekt im Rahmen der Sächsischen E-Science-Initiative erfolgreich. Dieses Projekt wird nun für zwölf Monate unterstützt, um den Wechsel von SymbolicData zu klar definierten Semantic Web-Strukturen zu konsolidieren und auch die bisherigen Sammlungen von Benchmark-Daten zu erweitern. Ein Workshop über SymbolicData, zu dem alle interessierten Parteien herzlich eingeladen sind, ist für den 13. bis 15. Dezember in Leipzig in Planung. Weitere Informationen erhalten Sie ab Seite 12.

Die Kontakte zur GAMM befinden sich derzeit in Intensivierung. Als erster Schritt erschien ein Bericht über unsere Fachgruppe im GAMM-Rundbrief 2/2012.

Die 30. Herbsttagung des Arbeitskreises „Mathematikunterricht und Informatik“ der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik (GDM) fand vom 28. bis 30. September 2012 in Soest statt, zum dritten Mal in Kooperation mit unserer Fachgruppe. Das diesjährige Thema lautete: „Quo Vadis?“, einen Bericht finden Sie auf Seite 27.

Es liegt auf der Hand, dass freie Software insbesondere in der Schule und Lehre einen wichtigen Beitrag zur Verbreitung und Akzeptanz von Computeralgebra leisten kann. In der Forschung sind unter anderem Synergieeffekte durch die Verifizierbarkeit, die Wiederverwendbarkeit und die Möglichkeit zur Weiterentwicklung von Implementationen durch andere von großer Relevanz. Dem Thema freie Software und Computeralgebra wurde auf der diesjährigen DMV-Tagung, die vom 17. bis 20. September in Saarbrücken stattfand, in Form eines Hauptvortrags Rechnung getragen. Wolfram Decker (Universität Kaiserslautern), Koordinator des aktuellen DFG-Schwerpunkts SPP 1489 zur Computeralgebra, hielt dort einen Vortrag mit dem Titel „Current trends in the design of open source computer algebra software“.

Aktuell im Schwerpunkt zur Computeralgebra sind unter anderem die bevorstehende Frist bis 19. November 2012 zur Einreichung von Projektanträgen für die zweite Phase des Schwerpunkts (2013-2016) sowie die Jahrestagung vom 18. bis 22. März 2013 in Konstanz. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Schwerpunkts unter www.computeralgebra.de.

Die Herbstsitzung der Fachgruppenleitung fand in diesem Jahr zeitgleich mit dem Beginn der Herbsttagung des Arbeitskreises Mathematikunterricht und Informatik am 28. September und ebenfalls in Soest statt. Auf der Sitzung wurde ein Wechsel im Sprecherduo beschlossen. Für die zweite Hälfte der Gremienperiode übernimmt nun Florian Heß die Aufgaben des Sprechers und Eva Zerz die der stellvertretenden Sprecherin. Die nächste Sitzung der Fachgruppenleitung wird am 18. Februar 2013 in Hannover stattfinden. Wir bitten alle Mitglieder der Fachgruppe, die Rundbrief-Redaktion mit Themenvorschlägen, Beiträgen, Informationen über Promotionen und Habilitationen, Hinweisen auf Bücher, Programmpakete und Tagungen etc. zu unterstützen.

Wir hoffen, Sie mit dem vorliegenden Heft gut zu informieren.

Florian Heß

Eva Zerz